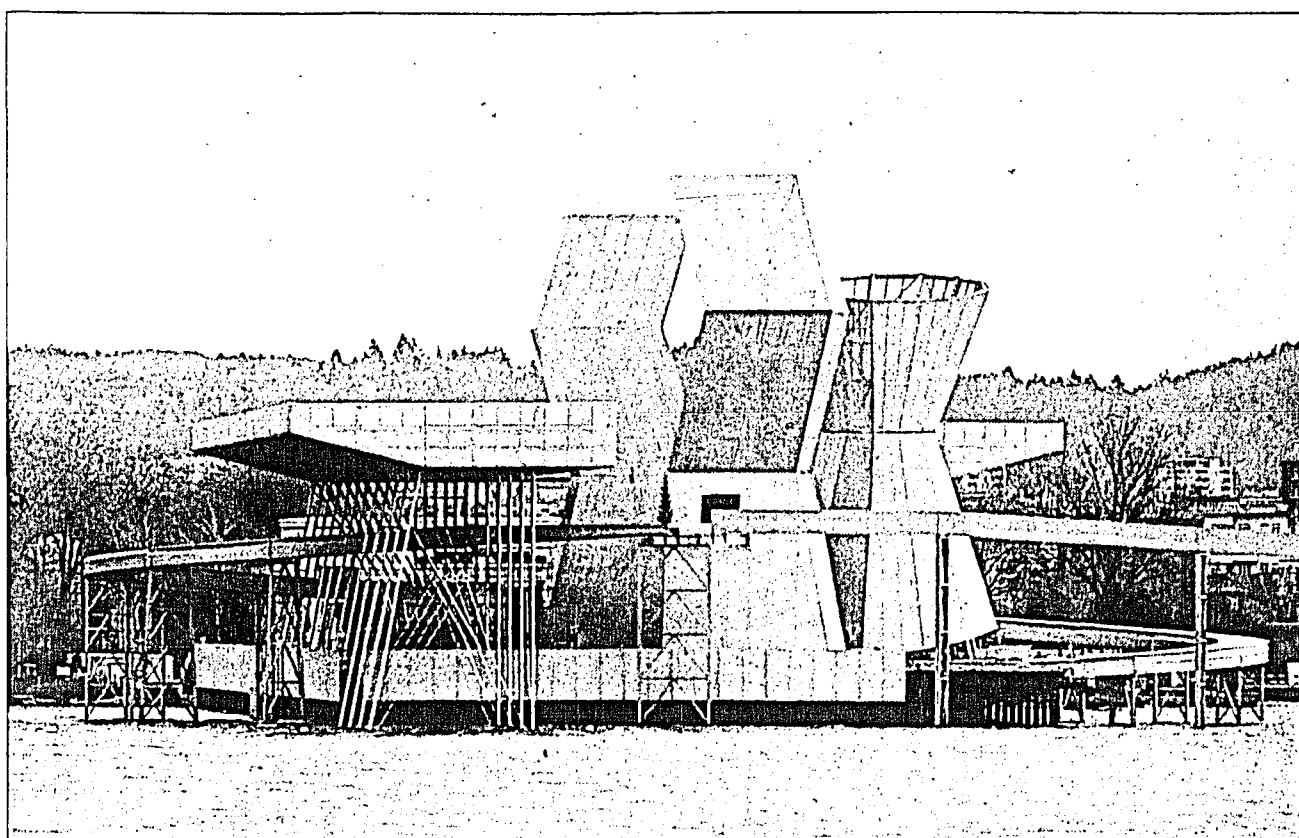


«Liechtenstein-Tag» an der Expo.02 in Biel

Am 21. September 2002 – Kulturprogramm im Mittelpunkt



Auf der Artepilge in Biel soll am 21. September 2002 ein «Liechtenstein-Tag» durchgeführt werden, in dessen Mittelpunkt ein besonderes Kulturprogramm steht. (Bild: Keystone)

Was das Volksblatt bereits vor zwei Wochen verkündete, ist gestern von der Regierung nun offiziell bestätigt worden: Die Zustimmung des Landtages vorausgesetzt, wird Liechtenstein an der Schweizer Expo.02 teilnehmen. Für den geplanten «Liechtenstein-Tag» (21. September) auf der Artepilge in Biel, einem der fünf Standorte der Landesausstellung, soll schwerpunktmässig ein besonderes Kulturprogramm vorbereitet werden.

tag, am 21. September 2002 auf der Artepilge in Biel einen «Liechtenstein-Tag» durchzuführen. Die Kontakte zwischen der Regierung und den Verantwortlichen der Expo.02 seien auf Initiative des Schweizer Vereins im Fürstentum Liechtenstein im Februar dieses Jahres zu Stande gekommen, erklärte der Regierungschef. Der Auftritt in Biel biete eine gute Gelegenheit, um Liechtenstein auch in der Westschweiz besser bekannt zu machen.

Nach Auskunft des Regierungschefs sieht das Grobkonzept vor, dass neben zahlreichen offiziellen Gästen möglichst vielen Liechtensteinerinnen und Liechtensteinern sowie in Liechtenstein wohnhaften Personen die Möglichkeit eingeräumt werden soll, nach Biel zum «Liechtenstein-Tag» zu reisen. Auf der Hauptbühne und nach Möglichkeit auch auf der ganzen Artepilge in Biel soll ein Kulturprogramm geboten werden, ausserdem wird es voraussichtlich einen Empfang für offizielle Vertreter der Schweiz und der Expo-Leitung geben. Das Detailkonzept wird laut Otmar Hasler in den kommenden Wochen ausgearbeitet.

lichtensteiner Nationentages an der Weltausstellung (Expo 2000 in Hannover) verantwortlich.

Positive Darstellung

Das Organisationskomitee wurde von der Regierung beauftragt, dieses Projekt zu begleiten und in Zusammenarbeit mit dem Projektleiter und dem Verantwortlichen für das Kulturprogramm das Konzept für die Gestaltung des «Liechtenstein-Tages» zu entwickeln und einen Kostenvoranschlag auszuarbeiten. Die Regierung wird anschliessend dem Landtag für die Mai-Sitzung einen entsprechenden Bericht und Antrag sowie Finanzbeschluss zur Genehmigung unterbreiten.

Die Regierung sei sich bewusst, so Otmar Hasler, dass für die Durchführung dieses Grossanlasses nicht viel Zeit vorhanden sei. Trotzdem habe sie in Abstimmung mit dem Landtag der kurzfristigen Einladung der Expo-Leitung zur Gestaltung eines «Liechtenstein-Tages» in Biel gerne Folge geleistet. «Unserem Land bietet sich da-

Projektleitung bestellt

Die Regierung hat im Hinblick auf die Durchführung dieses «Liechtenstein-Tages» ein Organisationskomitee in folgender Besetzung bestellt:

- Daniela Clavadetscher, Amtsleiterin des Presse- und Informationsamtes, Vorsitz;
- Roland Büchel, Geschäftsführer von Liechtenstein-Tourismus;
- Norbert Hemmerle, Regierungsssekretär;
- Walter Herzog, Präsident des Schweizer Vereins im Fürstentum Liechtenstein;
- Wilfried Hoop, Leiter der Stabsstelle Protokoll.

Im Hinblick auf die Bestellung eines Projektleiters hat die Regierung eine Offertausschreibung veranlasst und im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens fünf Unternehmen zur Offertstellung eingeladen. Aufgrund der drei eingereichten Offerten wurde am letzten Dienstag nun auf Antrag des Organisationskomitees die Firma Event Factory AG, Vaduz, mit der Projektleitung beauftragt.

Gleichzeitig wurde Mathias Ospelt von der Regierung beauftragt, ein Konzept für ein Kulturprogramm im Rahmen des «Liechtenstein-Tages» auszuarbeiten, wie Otmar Hasler gestern weiter bekannt gab. Mathias Ospelt zeichnete bereits für die erfolgreiche Liechtenstein-Revue anlässlich des

bei der Gelegenheit, sich einerseits vor einem grossen Publikum an der Schweizerischen Landesausstellung positiv darzustellen und andererseits die guten Kontakte mit Vertretern von Schweizer Bundes- und Kantonsbehörden weiter zu pflegen und auszubauen», meinte der Regierungschef am Pressegespräch. (paf/mö)

Fahrt, Übernachtung und Frühstück im 4* Hotel, 2-Tagespass, Fahrt im Schnellboot, Abendessen, Gebühren
CHF 498,-

EXPO 02

REKLAME

TANKREVISIONS AG
Bauabdichtungen
Losert Jürgen
9485 Nendeln
Tel. +423/373 55 12
Natal 079/312 50 32

- Tankrevisionen
- Tanksanierungen
- Tankneuanlagen/Abbruch
- Polyesterarbeiten
- Kunststoffbeschichtungen

Mit der Bürgerpartei zur Expo 02 vom 6. bis 7. Juli 2002

PROGRAMM

1. Tag: Anreise Artepilge in Biel - Neuchâtel

Abfahrt: 06.30 Uhr ab Liechtenstein
Fahrt via Zürich - Solothurn - Biel. Frühstückshalt unterwegs.

Ankunft: Gegen 10.30 Uhr in Biel. Besuch der Artepilge in Biel, Thema "Macht und Freiheit".
Auf der einen Seite die Macht, symbolisiert durch drei massive Türme am Ende des Forums, auf der anderen Seite die Freiheit, dargestellt durch einen luftigen Weg durch den Expopark. Macht ist eher schwer, Freiheit jedoch leicht!

Individuelle Besichtigung und Mittagessen auf der Artepilge.

Abfahrt: 13.30 Uhr Busfahrt nach Neuchâtel.

Abfahrt: 14.30 Uhr Zimmerbezug in einem 4-Stern Hotel im romantischen Städtchen Neuchâtel.

Ankunft: 15.45 Uhr Besuch der Artepilge in Neuchâtel; Thema "Natur und Künstlichkeit". Hier liegt eine weitläufige Plattform im See verankert. Blickfang sind die bis zu 20 Meter hohen, schiefersteinförmigen Dächer, die wie UFOs über der Artepilge schweben. Ein Meer aus künstlichen Schiffhalmen umgibt die Ränder der Plattform.

Abfahrt: 18.30 Uhr Fahrt ins Hotel.

Abfahrt: 19.45 Uhr Abendessen in einem der schönen Strandrestaurants mit herrlichem Ausblick auf den See, wo Ihnen ein mehrgängiges Menü serviert wird. Genessen Sie diese wunderschöne Stadt oder besuchen Sie einen der Events in der Artepilge.

2. Tag: Artepilge Yverdon-les-Bains - Artepilge Murten - Heimreise

Ab 07.30 Uhr Frühstücksbuffet im Hotel.

Abfahrt: 10.00 Uhr Abfahrt mit dem Schnellboot Iris zur Artepilge Yverdon-les-Bains; Thema "Ich und das Universum".
Hier befindet sich der Artepilge der Sinne. Ein ganz spezielles Erlebnis bietet die künstliche begehbare Wolke, die unweit des Ufers schwebt und Sinnbild für das Geheimnisvolle in uns ist. Yverdon-les-Bains ist ein wunderbares Fest der Sinne.

Ankunft: 11.15 Uhr in Yverdon, individuelle Besichtigung und Mittagessen auf der Artepilge.

Abfahrt: 14.00 Uhr steht unser Bus zur Verfügung und wir fahren direkt zur Artepilge nach Murten.

Ankunft: 15.15 Uhr Besuch der Artepilge in Murten; Thema "Augenblick und Ewigkeit".

Nicht die Ausstellungswelt neu erfinden, heisst die Devise, sondern die wunderbare Kulisse von Murten wird zur Inszenierung vieler Installationen genutzt. Das spektakulärste Objekt ist der Monolith mitten im See. Der Kubus, ein 34 Meter hoher, von rostigen Stahlplatten eingehüllter Bau, wird von überall her sichtbar sein.

Abfahrt: 18.30 Uhr Heimreise über Bern - Zürich.

Ankunft: 21.45 Uhr in Liechtenstein.

Preis: CHF 498.00 pro Person (inkl. 7,6 % Mehrwertsteuer)
CHF 30.00 Einzelzimmerzuschlag

Im Preis inbegriffen sind:
Busfahrt mit Luxusreisebus / Frühstück 1. Tag / 1 Übernachtung in einem 4 Sternhotel in Neuchâtel auf Basis Doppelzimmer / 2-Tagespass / 1 x Schnellboot Iris Neuchâtel - Yverdon / 1 x Abendessen / sämtliche Gebühren, Abgaben, inkl. LSWA-Zuschlag.

Anmeldung: FBP-Sekretariat, Aeulestr. 56, 9490 Vaduz
Tel. 237 79 40, Fax 237 79 49

Informationen: www.fbp.li

EXPO 02

FBP
Mitten im Leben

EXPO 02

In knapp sechs Wochen, am 15. Mai, öffnet die Expo.02 ihre fünf Artepilgen. Die schwimmenden Ausstellungsorte (Neuenburg, Yverdon, Biel, Murten, Jura) werden die Schweiz bis zum 20. Oktober aus den verschiedensten Blickwinkeln zeigen. Die Expo-Leitung erwartet knapp fünf Millionen Besucherinnen und Besucher.

«Liechtenstein-Tag»

Wie Regierungschef Otmar Hasler am gestrigen Mediengespräch nun mitteilte, hat die Regierung vor kurzem auf Einladung des Steuerungskomitees und der Generaldirektion der Schweizerischen Landesausstellung Expo.02 beschlossen, unter dem Vorbehalt der Genehmigung eines entsprechenden Kredites durch den Land-

6. - 7. Juli 2002

Mehr Informationen und Anmeldung bei:
FBP-Sekretariat, Vaduz
Tel. 237 79 40, www.fbp.li
Anmeldung bis 27. Mai 02

EXPO 02